



Land- und Forstwirtschaftsdepartement

Landwirtschaftsamt
Gaiserstrasse 7
9050 Appenzell
Telefon +41 71 788 95 75
edith.meier@lfd.ai.ch
<https://www.ai.ch>

Appenzell, 17. Juni 2025

Medienmitteilung Landwirtschaftsamt

Naturbelassene Lebensräume trotz intensiver Landwirtschaft

Trotz intensiver Bewirtschaftung gelingt es vielen Landwirtinnen und Landwirten in Appenzell I.Rh., artenreiche Blumenwiesen zu erhalten. Die Wiesenmeisterschaft 2025 würdigt dieses Engagement und macht die ökologische Bedeutung traditioneller Wiesen sichtbar.

Die Wiesenmeisterschaft 2025 in Appenzell I.Rh. zeigt eindrücklich, wie Landwirtschaft und Biodiversität Hand in Hand gehen können. Insgesamt wurden 29 Flächen für den Wettbewerb angemeldet – ein starkes Zeichen für das Engagement der Bäuerinnen und Bauern zugunsten artenreicher Wiesen. Getragen wird die Wiesenmeisterschaft vom Bauernverband Appenzell I.Rh., dem Land- und Forstwirtschaftsdepartement, dem WWF Appenzell, dem Bau- und Umweltdepartement sowie Pro Natura St.Gallen-Appenzell.

Vielfalt, die begeistert

Eine blühende, artenreiche Wiese bleibt nicht nur im Gedächtnis, sie wirbt auch für ihre Besitzerin oder ihren Besitzer – und für die Region, in der sie liegt. Nach einer botanischen Vorselektion begutachtete eine Jury aus Fachpersonen der Trägerschaft die wertvollsten Mager- und Streuwiesen im Kanton.

Co-Projektleiter Alfred Brülisauer fasst den Eindruck der Begehung vom 12. Juni 2025 so zusammen: «Wir waren insgesamt überrascht von der hohen Qualität der Flächen. Besonders erfreut hat uns das grosse Engagement der Bewirtschafterinnen und Bewirtschafter.»

Neben der Artenvielfalt wurden auch Kriterien wie Flächengrösse und ökologische Vernetzung in die Bewertung einbezogen.

Preisverleihung im September

Alle teilnehmenden Landwirtinnen und Landwirte sind am 6. September 2025 mit ihren Familien zu einem Buurezmorge in Gonten eingeladen. An diesem Anlass werden die artenreichsten und ökologisch wertvollsten Wiesen ausgezeichnet.

Mit der Wiesenmeisterschaft weist die Trägerschaft auf die zentrale Rolle der Landwirtschaft bei der Erhaltung der Biodiversität hin. Mager- und Streuwiesen, die ohne Düngung und mit spätem Schnitt bewirtschaftet werden, sind bedeutende Rückzugsorte für zahlreiche Pflanzen- und Tierarten.

Alles über die Teilnahmebedingungen, die Beurteilungskriterien und die Preiskategorien findet sich unter www.ai.ch/wiesenmeisterschaft.

Bildlegende: Eine Jury aus Fachpersonen begutachtet eine vielfältige Wiese. © Martin Arnold

Kontakt für weitere Fragen

Edith Meier, stellvertretende Leiterin Landwirtschaftsamt

Telefon +41 71 788 95 75

E-Mail edith.meier@lfd.ai.ch